

**DIN CEN/TS 12666-2**  
**DIN SPEC 19526**

ICS 93.030

Ersatz für  
DIN CEN/TS 12666-2:2006-03**Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose  
Abwasserkanäle und -leitungen –  
Polyethylen (PE) –  
Teil 2: Empfehlungen für die Beurteilung der Konformität;  
Deutsche Fassung CEN/TS 12666-2:2012**

Plastics piping systems for non-pressure underground drainage and sewerage –  
Polyethylene (PE) –  
Part 2: Guidance for the assessment of conformity;  
German version CEN/TS 12666-2:2012

Systèmes de canalisations en plastique pour les branchements et les collecteurs  
d'assainissement enterrés sans pression –  
Polyéthylène (PE) –  
Partie 2: Guide pour l'évaluation de la conformité;  
Version allemande CEN/TS 12666-2:2012

Zur Erstellung einer DIN SPEC können verschiedene Verfahrensweisen herangezogen werden:  
Das vorliegende Dokument wurde nach den Verfahrensregeln einer Vornorm erstellt.

Gesamtumfang 20 Seiten

## **Nationales Vorwort**

Diese DIN SPEC 19526 (Vornorm) enthält die vom Technischen Komitee CEN/TC 155 „Kunststoff-Rohrleitungssysteme und Schutzrohrsysteme“ (Sekretariat: NEN, Niederlande) des Europäischen Komitees für Normung (CEN) ausgearbeitete Technische Spezifikation CEN/TS 12666-2:2012, *Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen — Polyethylen (PE) — Teil 2: Empfehlungen für die Beurteilung der Konformität*.

Das zuständige deutsche Gremium ist der NA 119-05-28 GA „Gemeinschaftsarbeitsausschuss NAW/FNK, Kunststoffrohre in der Abwassertechnik“ im Normenausschuss Wasserwesen (NAW) im DIN.

Eine DIN SPEC nach dem Vornorm-Verfahren ist das Ergebnis einer Normungsarbeit, das wegen bestimmter Vorbehalte zum Inhalt oder wegen des gegenüber einer Norm abweichenden Aufstellungsverfahrens vom DIN noch nicht als Norm herausgegeben wird.

Zur vorliegenden DIN SPEC wurde kein Entwurf veröffentlicht.

Erfahrungen mit dieser DIN SPEC sind erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an [naw@din.de](mailto:naw@din.de) in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter <http://www.din.de/stellungnahme> abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Wasserwesen (NAW) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V., 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin).

## **Änderungen**

Gegenüber DIN CEN/TS 12666-2:2006-03 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) in der Einleitung (neu) Beispiele für Prüfpläne aufgeführt;
- b) die Abschnitte 2 (normative Verweisungen) und 3 (Begriffe) überarbeitet bzw. ergänzt;
- c) empfohlenes Probenahmeverfahren für eine Prüfstelle, die im Namen einer Zertifizierungsstelle arbeitet, in den Tabellen ergänzt;
- d) Kennzeichnung aus den Tabellen für Typprüfungen entfernt;
- e) Tabelle 5 (neu): Das Prüfen des Langzeitverhaltens von TPE-Dichtungen ist nicht länger erforderlich;
- f) Mindesthäufigkeit der Probenahme für PVT und AT z. T. geändert;
- g) Aufbewahrungszeit der Prüfaufzeichnungen geändert;
- h) Anhang A „Überblick über das Prüfsystem“ neu aufgenommen;
- i) Literaturhinweise aktualisiert.

## **Frühere Ausgaben**

DIN CEN/TS 12666-2: 2006-03

Deutsche Fassung

## Kunststoff-Rohrleitungssysteme für erdverlegte drucklose Abwasserkanäle und -leitungen - Polyethylen (PE) - Teil 2: Empfehlungen für die Beurteilung der Konformität

Plastics piping systems for non-pressure underground  
drainage and sewerage - Polyethylene (PE) - Part 2:  
Guidance for the assessment of conformity

Systèmes de canalisations en plastique pour les  
branchements et les collecteurs d'assainissement enterrés  
sans pression - Polyéthylène (PE) - Partie 2: Guide pour  
l'évaluation de la conformité

Diese Technische Spezifikation (CEN/TS) wurde vom CEN am 23. Juli 2012 als eine künftige Norm zur vorläufigen Anwendung angenommen.

Die Gültigkeitsdauer dieser CEN/TS ist zunächst auf drei Jahre begrenzt. Nach zwei Jahren werden die Mitglieder des CEN gebeten, ihre Stellungnahmen abzugeben, insbesondere über die Frage, ob die CEN/TS in eine Europäische Norm umgewandelt werden kann.

Die CEN Mitglieder sind verpflichtet, das Vorhandensein dieser CEN/TS in der gleichen Weise wie bei einer EN anzukündigen und die CEN/TS verfügbar zu machen. Es ist zulässig, entgegenstehende nationale Normen bis zur Entscheidung über eine mögliche Umwandlung der CEN/TS in eine EN (parallel zur CEN/TS) beizubehalten.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG  
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION  
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel